

20 000 Lose für die Tombola

VOERDE (hsd) Ein großes Ziel hat sich der Förderverein Freibad Voerde gesteckt. 20 000 Lose für die Weihnachtstombola des Voerder Stadtmarketingvereins will er verkaufen – das Stück zu ein Euro. Bis zu 10 000 Euro werden in attraktive Preise investiert. Der verbleibende Erlös dieser Aktion wird für einen karitativen Zweck gespendet und geht diesmal an den Freibadverein. Mit dem Geld soll die dringend notwendige Sanierung des Kinderplanschbeckens mitfinanziert werden, berichteten gestern Monika Werthmann, Geschäftsführerin des Vereins, dessen Pressesprecher Horst Warzanski und Beisitzer Holger Frütel.

Das Planschbecken benötigt einen neuen Belag, dafür werden je nach Ausführung zwischen 15 000 Euro für Kunststoffbeschichtung und 23 000 Euro für Fliesen fällig. 5000 Euro befinden sich bereits in der Vereinskasse, jetzt hofft der Vorstand, dass durch den Losverkauf der Betrag noch einmal kräftig aufgestockt werden kann. Auch

wird an die Anschaffung einer Wasserfigur zur Attraktivitätssteigerung gedacht. Und als Vision, „wenn mal ganz viel Geld im Topf ist“, ist die Anlage eines Matschbeckens für Kleinkinder geplant. Zudem hofft der Verein, dass möglicherweise 2009, wenn das 50-jährige Bestehen des Voerder Freibades gefeiert werden kann, auch Gelder als Zuschüsse von der Kommune fließen.

Die 20 000 geordneten Lose sind inzwischen beim Förderverein eingegangen und werden jetzt verteilt. Zu kaufen sind sie beispielsweise bei den Mitgliedsfirmen der vier Voerder Werbegemeinschaften sowie in vielen weiteren Geschäften. Zudem werden sie bei Veranstaltungen in Voerde zum Kauf angeboten, so wird der Nikolaus sie an den vier Weihnachtsmarkt-Samstagen in der Innenstadt verkaufen.

Die Tombola-Verlosung findet dann am Samstag, 22. Dezember, ab 17 Uhr während des Weihnachtsmarktes auf dem Sparkassenparkplatz statt.